

Antrag auf Gestaltung der Außenmauer Bleichstraße 30

Die CDU-Fraktion im Stadtrat Nierstein beantragt, die Außenmauer der Bleichstraße 30 freundlich zu gestalten und so vor wiederkehrenden wilden Graffiti-Schmierereien zu schützen.

Begründung

Das Problem von Sachbeschädigungen durch Farbschmierereien, sogenannten Graffiti, ist überall ein dauerhaftes Problem.

Im Bereich des Bahnhofs sind größere Flächen, die regelmäßig mit solchen Graffiti beschädigt werden. Für die täglichen Nutzer der Bahn ist dies ständig wahrnehmbar. Für Gäste und Touristen, die mit der Bahn in die Stadt Nierstein reisen, kein schöner Anblick und kein optisch „Herzlicher Empfang“ dieser Stadt.

Daher sollten diese Flächen, in einem ersten Schritt, durch professionelle Graffitikünstler gestaltet werden. Hierzu sollten Motive gewählt werden, die mit der Stadt Nierstein und auch Schwabsburg in Verbindung stehen.

Ideen hierzu könnten in der Bevölkerung gesammelt werden und im Tourismusausschuss besprochen werden.

Im zweiten Schritt sollten auch die Unterführung und die Schallschutzwände, ähnlich den Beispielen von den Bahnhöfen Dienheim oder Mainz-Laubenheim, professionell gestaltet werden.

Wir bitten um Zustimmung zu unserem Antrag.



Aufnahme der Außenwand Bleichstraße 30 mit diversen Farbschmierereien

Matthias Stubbe

Matthias Stubbe

Fraktionsvorsitzender